

Inhaltsverzeichnis

Das Totenvolk 1	3
------------------------------	----------

<<< vorherige Sage | **Kapitel 3** | nächste Sage >>>

Das Totenvolk 1

1)

Eine mündliche Überlieferung aus Thusis.

In den deutschen Ortschaften Graubündens wissen die Leute viel von dem »Totenvolk« zu erzählen. Es sind dies die Seelen verstorbener Menschen, die nicht zur Ruhe der Seligkeit gelangt sind, und nun unter Anführung des Teufels zu gewissen Zeiten durch die Luft ziehen. Sie machen eine traurige, unharmonische Musik. Niemand darf zu dem Totenvolk aufblicken.

Wer es anruft, den trifft bald ein Unglück.

Quelle: *Deutsche Sagen, Sitten und Gebräuche aus Schwaben*, gesammelt von *Dr. Ernst Meier*, Stuttgart, Verlag der J. B. Metzler'schen Buchhandlung, 1852

[sagen](#), [ernstmeier](#), [sagenschwaben](#), [schwaben](#), v0

1)

Im Romanischen heißt das Totenvolk oder Nachtvolk spirits, Geister.

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:sagenschwaben159a>

Last update: **2025/01/30 17:57**

